

# SPORTIVATIONSTAGE 2023 – Anmeldungen übertreffen alle Erwartungen

Es bleibt die beliebteste Veranstaltungsreihe des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen (BSN). Auch in diesem Jahr werden in neun Ausrichtungsorten die Sportfeste für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung und jungen Sportler\*innen ohne



Behinderungen unter der Schirmherrschaft der Niedersächsischen Ministerin für Inneres und Sport, Daniela Behrens, stattfinden. Die Anmeldungen sind dabei rekordverdächtig: Fast 6.000 Kinder und Jugendliche, mit nahezu 2.000 Betreuer\*innen haben ihre Teilnahme erklärt. Mehr als 1.500 ehrenamtliche Helfer\*innen unterstützen die regionalen Organisator\*innen in den Ausrichterregionen bei der Vorbereitung und Durchführung.

Die Kinder und Jugendlichen werden intensiv trainieren, damit sie die Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen oder das DLV-Mehrkampfabzeichen erfolgreich absolvieren. In Hannover werden die Kleinsten die Möglichkeit haben, das Kinder-Leichtathletikabzeichen zu erreichen. Und natürlich werden viele weitere Bewegungs- und Kreativstationen angeboten, damit auch Kinder mit stärkeren Bewegungseinschränkungen einen aktiven und fröhlichen Tag erleben können.

„Mit den Sportivationsstagen setzen wir bundesweit Akzente und tragen das Inklusionsverständnis des BSN nach außen. Schüler\*innen mit und ohne Behinderungen haben in den Jahren nach „Corona“ jährlich ca. 6.000 Sportabzeichen erreicht. Wir streben an, den Stand des Vor-Pandemie-Niveaus mit rund 10.000

Abzeichen und darüber hinaus zu erreichen. Dies zeigt, dass der BSN sich intensiv für Personen mit Lernschwierigkeiten engagiert“, hebt BSN-Präsident Karl Finke die Bedeutung der Sportfeste hervor.

Der BSN bedankt sich bei allen Organisator\*innen, die sich mit großem Einsatz für die Durchführung engagieren. Gleichmaßen gilt der Dank allen ehrenamtlichen Helfer\*innen, den Prüfer\*innen sowie den beteiligten Sportvereinen, den Schulen und Universitäten, der Bundeswehr und der Polizei für die Unterstützung. Und ein Riesen-Dankeschön gilt den Förderern und Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung diese besonderen Sportfeste ermöglichen:

Der BSN bedankt sich ganz besonders bei den Sparkassen in Niedersachsen, bei der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung, der Braunschweigischen Stiftung, der Dr.-Ing. Horst & Lisa Otto Stiftung, der Hänsch Stiftung, der Heiner-Rust-Stiftung und der Gasunie Deutschland Services sowie den regionalen Förderern und Sponsoren für die tolle Unterstützung der SPORTIVATIONSTAGE 2023.

9. Mai – Sandkrug

25. Mai – Hannover

8. Juni – Salzgitter

13. Juni – Lingen

14. Juni – Holzminden

21. Juni – Aurich

27. Juni – Osterode am Harz

29. Juni 2023 – Buchholz/Nordheide

13. September 2023 – Osnabrück

Text: BSN, Fotoquelle: BSN/Volker Minkus

# Förderung des Sportstättenbaus 2023 – Vereine erhalten 149.000 €

Mit **149.000 €** fördert der **Landessportbund** in diesem Jahr die **Sportstättenbaumaßnahmen** der Osnabrücker Sportvereine. Damit erhalten die Vereine die nach den Richtlinien zulässige Höchstförderung.



Insgesamt investieren die Vereine **559.522 €** in den Erhalt und die Erweiterung ihre Sportanlagen. Von den sieben geförderten Maßnahmen fallen sechs unter die Rubrik Bestandssicherung. Dabei handelt es sich um Vorhaben, die wie der Name schon besagt, dazu dienen, die Sportanlagen in ihrer Funktion und ihrem Wert zu erhalten. Herausragend hierbei, die umfangreichen Investitionen in die Vereinsanlagen des Osnabrücker Ruder-Vereins. Neben einer Dachsanierung steht dort umfangreiche Investitionen in den Saal und den Aufenthaltsbereich der Jugendlichen Sportler: innen an.

Als besonders innovativ und somit vom LSB als Bestandsentwicklungsmaßnahme eingestuft, ist die Schaffung des TSG-Aktivparks der TSG Burg Gretesch. Der Vereine investiert

rund 156 Tsd. € in die Erstellung eines Geräteparks auf einer bisher als Tennisplatz genutzten Fläche. Für diese Maßnahme erhält der Verein 35% anstatt der üblichen 30% Zuschuss für Bestandssicherungsmaßnahmen.

Üblicherweise werden die Sportstättenbaumaßnahmen aus Mitteln gefördert, die der LSB aus dem Sportfördergesetz erhält. Da diese Mittel nicht ausreichen, um alle Maßnahmen mit der maximalen Förderung zu bezuschussen, konnten Finanzmittel aus der Finanzhilfe umgewidmet und für den Sportstättenbau zur Verfügung gestellt werden. Hiervon profitierten die Maßnahmen des SV Rasensport und der Osnabrücker-Ruder-Vereins.

Vereinsname	Maßnahme	Gesamtausgabe	Fördersumme
FSG Osnabrück	Erneuerung der Kläranlage	39.958 €	11.987 €
Judo-Crocodiles Osnabrück	Sanierung der Sporthallenfassade	14.930 €	4.479 €
TSG 07 Burg Gretesch	TSG-Aktivpark	156.373 €	54.600 €
Osnabrücker Turnerbund	Beschattungsanlage Halle 2	15.500 €	4.650 €
TSV Widukindland	Erweiterung der Kletterwand	24.999 €	7.499 €
Osnabrücker Ruder-Verein	Sanierung Dach, Saal und Jugendbereich	237.762 €	44.785 €
SV Rasensport Osnabrück	Sanierung der Flutlichtanlage	70.000 €	21.000 €
<b>GESAMT</b>		<b>559.522 €</b>	<b>149.000 €</b>

Informationen zum Antrags- und Bewilligungsverfahren der Sportstättenbauförderung gibt es am 20. Juni im Rahmen der Online-Kurzseminare Treffpunkt Beratung:

### **Anmeldung zum Online-Seminar**

Die Teilnahme am Seminar ist Voraussetzung zur Antragstellung von Maßnahmen unter 25.000 €. Für Maßnahmen ab 25.000 € ist

ein Beratungsgespräch Bestandteil der Beantragung. Für Informationen steht **Ralf Dammermann** als Ansprechpartner zur Verfügung.

---

## „Sportplatzwelt LIVE“

Im Rahmen der Kooperation zwischen Sportplatzwelt und dem **Stadtsportbund Osnabrück** gibt es



eine spannende Rabattaktion für einen Breitensport-Kongress in Köln informieren.

Sportplatzwelt veranstaltet am 23. Mai 2023 mit „Sportplatzwelt LIVE“ den Kongress für Profis im Breitensport im RheinEnergieSTADION Köln. Der Kongress bringt von 10 bis 20 Uhr vielfältige Akteure aus dem Breitensport – Vereine, Verbände & Sportverwaltungen – zusammen und behandelt im Rahmen von Fachvorträgen und Diskussionsrunden die aktuellen und zukünftigen Themen des Breitensports wie u.a.:

- Datenbasiertes Vereinsmanagement
- Erfolgsfaktoren der Vereinsarbeit
- Digitalisierung im Breitensport
- Schließsysteme für Sportstätten
- Förderprogramme: So gelingt der Durchblick
- Nachhaltigkeit im Breitensport

Bisher als Referenten mit dabei u.a. Prof. Breuer (Sporthochschule Köln), Prof. Wadsack (Ostfalia Hochschule), Detlef Berthold (Staatskanzlei NRW), Prof. Dr. Alfons Madeja (SLC Management), Gregor Timmer (Sportamt d. Stadt Köln) sowie einige weitere Experten.

Weitere Infos zum Kongress und regelmäßige Updates zum

Programm finden Sie unter: [www.sportplatzwelt-live.de](http://www.sportplatzwelt-live.de)

## **Ticket-Rabatt für Kölner Sportvereine**

Die **Sportvereine im Stadtsportbund Osnabrück** profitieren im Rahmen der Partnerschaft mit Sportplatzwelt von einem Ticketrabatt.

Mit dem Gutscheincode „**Osnabrück**“ erhalten Teilnehmende aus dem Bereich des Stadtsportbundes Ihr Kongressticket mit 30 % Rabatt für 62,30 Euro statt regulär 89 Euro. Hier geht es direkt zum Ticketshop!

Für Rückfragen steht das Sportplatzwelt-Team unter 02232-577 220 oder per Mail an [info@sportplatzwelt.de](mailto:info@sportplatzwelt.de) gerne zur Verfügung.

---

# **Förderung von Energieberatungen**

Sportvereine, die ihre Anlagen energetisch modernisieren, profitieren doppelt: Sie senken dauerhaft ihre Energiekosten und sparen damit bares Geld. Außerdem leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, denn weniger Energieverbrauch bedeutet auch weniger CO<sup>2</sup>-Ausstoß.



Förderung von individuellen Energieberatungen vor Ort mit bis zu **3.500 €**.

# Voraussetzungen und Informationen

## Antragsberechtigte

Antragsberechtigt sind Sportbünde, die Gliederungen des LSB sind, sowie Sportvereine und Landesfachverbände, die ordentliches Mitglied im LSB sind.

## Förderungsvoraussetzungen

Die Förderung von Beratungsmaßnahmen, die vor Zugang der Fördermittelzusage bereits begonnen bzw. beauftragt wurden, ist unzulässig.

Der aktuelle Nachweis der Gemeinnützigkeit darf nicht älter als fünf Jahre sein und muss vom Zeitpunkt der Antragsstellung bis zur Auszahlung der Fördermittel vorliegen.

Der Verein muss bestätigen, dass

- das Grundstück, die Gebäude und baulichen Anlagen sich im Eigentum des Antragsberechtigten befinden oder
- ein vertraglich eingeräumtes Nutzungsrecht vorliegt (überwiegend vom Verein genutzt) und der Verein die Energiekosten für das Beratungsobjekt trägt.

Entsprechende Nachweise sind im Falle einer Prüfung vorzulegen.

## Antragsverfahren und Mittelauszahlung

Sportbünde, Sportvereine und Landesfachverbände richten ihre Anträge direkt an den LSB. Bei der Antragstellung sind die vom LSB vorgegebenen Formblätter zu verwenden. Der Antragsberechtigte muss ein Angebot eines zugelassenen Energieeffizienzberaters aus der Liste „Die Energieeffizienz-Experten für Förderprogramme des Bundes“ (Wohngebäude / Nichtwohngebäude) vorlegen. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung des LSB.

Spätestens drei Monate nach erfolgter Beratung reicht der Sportverein einen Auszahlungsantrag beim LSB ein. Dem Auszahlungsantrag sind die Rechnung des Energieberatungsbüros in Kopie, die mindestens in Höhe der Abforderung sein muss sowie der Zahlungsnachweis (Kopie des Kontoauszuges)

beizufügen.

Der Förderzeitraum beginnt mit dem Datum der Fördermittelzusage.

## **Folgende Schritte sind notwendig:**

1. Angebot eines zugelassenen Energieeffizienzberaters / einer Energieeffizienzberaterin aus der Liste „Die Energieeffizienz-Experten für Förderprogramme des Bundes“ (Wohngebäude / Nichtwohngebäude) einholen.
2. Antragsformular ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und einscannen.
3. Antragsformular und Angebot für die Energieberatung per E-Mail an [enkzu\(at\)lsb-niedersachsen.de](mailto:enkzu(at)lsb-niedersachsen.de) senden.
4. Bewilligung abwarten und dann erst Berater bzw. Beraterin beauftragen.
5. Auszahlungsantrag (wird mit der Bewilligung versendet), Rechnung (muss auf den Verein, Sportbund, Fachverband ausgestellt sein) und Zahlungsnachweis (Kopie Kontoauszug) spätestens drei Monate nach erfolgter Beratung per E-Mail an [enkzu\(at\)lsb-niedersachsen.de](mailto:enkzu(at)lsb-niedersachsen.de) senden.
6. Der LSB zahlt nach Prüfung der eingereichten Unterlagen die Fördersumme auf das Vereinskonto aus.
7. Zahlungseingang prüfen.

## **Antragsformular und Bestimmungen**

- 

Förderantrag

- 

Durchführungsbestimmung 2023

---

# Neue Termine von „Abenteuersport am Sonntag“

Ab dem 26.03. starten weitere vier Termine unserer Aktion „Abenteuersport am Sonntag“. Im Rahmen des Projekts „Go Sports im Quartier 2.0 – Dodesheide-Ost“ finden im Frühjahr sowie ab September 2023 wieder themenbezogene Bewegungslandschaften in der VereinSporthalle Limberg statt.



Die ersten vier Termine finden am **26.03.**, **02.04.**, **16.04.** und **30.04.** statt.

Wir freuen uns, nach einem erfolgreichen Jahr 2022, wieder Kinder im Grundschulalter und ihre Familien bei uns in der VereinSporthalle zu begrüßen. Die Termine sind kostenlos und können in der Zeit zwischen 10 und 14 Uhr ohne Anmeldung besucht werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

---

# Treffpunkt Beratung – Kurzseminare im Online- Format!

Seit einigen Jahren bieten **Kreissportbund Osnabrück-Land** und **Stadt sportbund Osnabrück** die Veranstaltungsreihe „**Treffpunkt Beratung**“ an. Die anfangs als Präsenzveranstaltungen konzipierten Kurzseminare haben sich während der Corona-Pandemie zu einer beliebten Reihe von Online-Seminaren zu aktuellen Themen entwickelt und sollen unser Informations- und Beratungsangebot auch in Zukunft bereichern.



*TPBeratung* richtet sich an ehrenamtliche und hauptberufliche Führungskräfte sowie Interessierte aus Sportvereinen der Sportregion Osnabrück. Dabei werden in loser Reihenfolge aktuelle Themen und Wissenswertes rund um das Vereinsleben in maßgeschneiderten Kurzseminaren kompakt aufgegriffen.

Wodurch unterscheidet sich der Treffpunkt Beratung von anderen Formaten:

- *TPBeratung* ist kostenlos.
- *TPBeratung* ist kompakt (60 – max. 75 Minuten).
- *TPBeratung* ist ein Online-Seminar.

Hier geht es zum Überblick:  
<https://ssb-osnabrueck.de/treffpunkt-beratung/>

---

# Sportplatzwelt Online Kongress am 8. März mit Ticketrabatt

Sie interessieren sich für nachhaltiges Flutlicht und deren Förderung? Die digitale Verwaltung von Sportvereinen?



Oder Sie möchten sich über aktuelle Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit für Verbände und Sportvereine informieren?

Informationen zur Umsetzung, Förderung und Planung präsentieren die Experten der Branche am 08. März 2023 beim Sportplatzwelt Online-Kongress.

**Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches und informatives Programm von 10:00 – 16:00 Uhr mit den folgenden Fachforen (Auszug):**

- Ausblick von Michaela Röhrbein Vorstand Sportentwicklung DOSB
- Steuer- und Rechtstipps vom Profi
- Nachhaltiges Flutlicht und Förderung
- Nachhaltigkeit im kommunalen Sport
- Ticketing und E-Commerce Lösungen im Breitensport
- Kunstrasensysteme und Recycling
- Wie ein digitaler Boden aus Glas Sporthallen in eine sichere Zukunft führt

**Ticket- Sonderpreis für Mitglieder des Stadtsportbundes Osnabrück e.V.**

Die Mitgliedsvereine des Stadtsportbundes Osnabrück e.V.

profitieren im Rahmen der Partnerschaft mit Sportplatzwelt von einem Ticketrabatt.

Sichern Sie sich mit dem Code **sbosnabrück** Ihr Kongressticket für 14,95 Euro statt regulär 29,90 Euro. Hier geht es direkt zum Ticketshop!

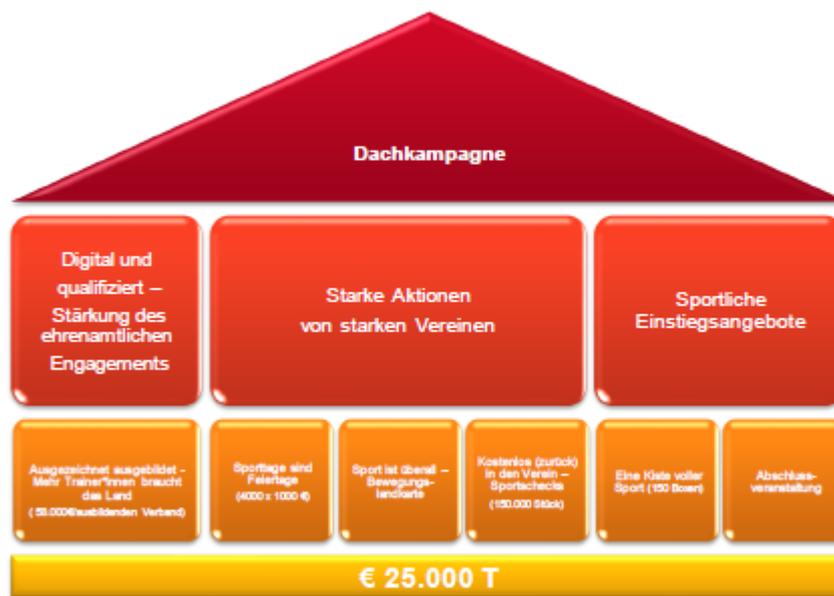
P.s.: **SAVE THE DATE:** Am 23.05 findet mit **SPORTPLATZWELT LIVE 2023** das Branchentreffen des kommunalen Sports in Köln statt. Infos folgen!

---

## **„ReStart – Sport bewegt Deutschland“ – Programm des DOSB und BMI startet**

Das Programm „ReStart – Sport bewegt Deutschland“ wird mit 25 Millionen Euro vom Bundesministerium des Innern und für Heimat bis Ende 2023 gefördert. Das Programm besteht aus verschiedenen Säulen und Modulen (Programmbausteinen), die die Verbände, Vereine, Ehrenamtliche, Vereinsmitglieder, Kommunen und Bürger\*innen ansprechen sollen. Ziel ist es u.a., nach der Corona-Pandemie wieder mehr Menschen in Deutschland in Bewegung zu bringen und für den Vereinssport zu begeistern, den Ausbildungsstau bei Übungsleitenden/Trainer\*innen und Schiedsrichter\*innen auszugleichen und die Vereinsentwicklung zu unterstützen.

## ReStart – Sport bewegt Deutschland 2022/2023 Gesamtübersicht und Finanzierung



ReStart – Sport bewegt Deutschland



In Abhängigkeit des Förderangebotes bestehen verschiedene Bewerbungszeiträume und Antragsberechtigungen.

Weitere Informationen zur Förderung und FAQ's finden Sie hier:  
[www.dosb.de/sportentwicklung/restart](http://www.dosb.de/sportentwicklung/restart)

Quelle: DOSB

---

# Neuer Trainingsplatz für den VfL Osnabrück ist eröffnet

Pünktlich zur Eröffnung des neuen Trainingsplatzes auf dem Schinkelberg schien die Sonne als gutes Omen für den Start des neuen Trainingszentrums für den VfL Osnabrück.

Oberbürgermeisterin Pötter bekannte sich in Ihrer Ansprache dazu, dass die Stadt den VfL

auch weiterhin unterstützen wird, weil der VfL- Profifußball ein wichtiges Markenzeichen für die Stadt ist.



VfL-Geschäftsführer Dr. Welling nahm den Ball gern auf und bedankte sich bei Politik und Verwaltung sowie allen, die dazu beigetragen haben, dass das Trainingsfeld pünktlich an den VfL übergeben werden konnte.

Der Bau des neuen Trainingsplatzes ist erst der Auftakt für eine Vielzahl von Investitionen in die städtischen Sportanlageninfrastruktur, die noch in diesem Jahr zu weiteren Baumaßnahmen führen werden. Neben dem Bau eines Kunstrasenplatzes in Eversburg ist auch die Sanierung des vorhandenen Kunstrasenplatzes auf dem Limberg vorgesehen. Zudem gibt es erhebliche Investitionen im Sportpark Illoshöhe. So wird nicht nur die Laufbahn für die Leichtathletik erneuert, es erfolgen auch Maßnahmen in die Sanierung der Plätze im Sportpark Illsohöhe. Damit werden die Rahmenbedingungen des VfL- Jugendleistungszentrum erheblich verbessert.

In den Folgejahren sind überdies umfangreiche Umbauarbeiten auf der Sportanlage von Blau Weiß Schinkel vorgesehen. Die Stadt wird dort Flächen erwerben, um dem Schulsport, u.a. der Gesamtschule Schinkel, eine neue Heimat zu geben. Und auch die Plätze der Sportanlage Am Zuschlag werden hergerichtet und ein neues Funktionsgebäude gebaut. Auf dieser Anlage werden zukünftig neben dem VfB Schinkel auch Türkücü Osnabrück sowie der SC Bosna spielen, die bis dahin auf dem zweiten Rasenplatz

der Sportanlage Schinkelberg spielen.

Wenn diese Maßnahmen abgeschlossen sind kann es auf dem Schinkelberg weitergehen. Weitere Trainingsflächen für den VfL und auch ein modernes Funktionsgebäude werden entstehen.

---

# Startschuss für Niedersächsischen Integrationspreis 2023

Der Niedersächsische Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Deniz Kurku, startet am (heutigen) Montag gemeinsam mit Ministerpräsident Stephan Weil den Wettbewerb um den Niedersächsischen Integrationspreis 2023.



Es werden vier Preise zu jeweils 6.000 Euro vergeben. Zusätzlich vergibt das Bündnis „Niedersachsen packt an“ einen Sonderpreis in Höhe von 6.000 Euro. Die Verleihung des Integrationspreises erfolgt bereits zum vierzehnten Mal. Der Sonderpreis wird zum achten Mal verliehen.

Das Motto in diesem Jahr lautet: „Integration im ländlichen Raum und Stadtquartier“.

Der Wettbewerb richtet sich an Vereine, Verbände, Institutionen, Initiativen, Stiftungen, Kindergärten, Schulen etc. Es sollen Projekte ausgezeichnet werden, die sich durch ehren-oder hauptamtliches Engagement auf vielfältige Weise um

das Zusammenleben in einem Sozialraum, wie einer dörflichen Gemeinde oder einem Stadtviertel, mit neuen Ideen für gelebte Integration einsetzen. Gesucht werden Beiträge, die zu einer gleichberechtigten interkulturellen Teilhabe am Gemeinwesen und somit zu einem guten nachbarschaftlichen Zusammenleben beitragen.

Es ist der Niedersächsischen Landesregierung ein wichtiges politisches Anliegen, die vielfältigen Potentiale von Menschen mit Migrationshintergrund zu fördern. Ziel ist es, gute Projekte und Ansätze öffentlich zu machen und gleichzeitig dazu zu ermuntern, derartigen Beispielen zu folgen und neue Ideen zu entwickeln.

Bewerbungen oder Vorschläge zu Bewerbungen sind vorzugsweise per E-Mail an [integrationspreis@stk.niedersachsen.de](mailto:integrationspreis@stk.niedersachsen.de)

oder per Post an:

Niedersächsische Staatskanzlei

Referat 32

Stichwort „Niedersächsischer Integrationspreis 2023“

Planckstraße 2

30169 Hannover

zu richten.

Das Formular „Fragebogen für den Niedersächsischen Integrationspreis 2023“ finden Sie hier.

Bewerbungsschluss ist Montag, der 27.02.2023.

*Hintergrund zur Vergabe des Niedersächsischen Integrationspreises:*

*Aus den Bewerbungen und Vorschlägen wählt eine unabhängige, namhaft besetzte Jury unter dem Vorsitz von Deniz Kurku die*

*Preisträgerinnen und Preisträger aus, die voraussichtlich in einem Festakt im Herbst 2023 ausgezeichnet werden.*

Download Pressemitteilung (nicht barrierefrei)